



PRESSEMITTEILUNG

Donnerstag, 1. September 2016

Mehr Geld für Caritas-Beschäftigte

Regionalkommission (RK) Mitte beschließt eine Entgelterhöhung von 2,4 Prozent zum 1. Juni 2016. Zeitgleich wird die Beteiligung der Caritas-Beschäftigten an der betrieblichen Altersvorsorge eingeführt.

Fulda. Caritas-Beschäftigte in der RK Mitte, in den Bistümern Fulda, Limburg, Mainz, Speyer und Trier, erhalten rückwirkend zum 1. Juni 2016 mehr Geld. Die Lohnerhöhung ist angelehnt an den Tarifabschluss des öffentlichen Dienstes aus dem Frühjahr. Die RK Mitte der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat heute in ihrer Sitzung beschlossen, in zwei Schritten die Entgelte zu erhöhen: Um 2,4 Prozent ab 1. Juni 2016 und um weitere 2,35 Prozent ab 1. Januar 2017. Der zweite Erhöhungsschritt ist abhängig von der Einführung einer neuen Entgeltordnung, die ab 1. Januar 2017 in Kraft treten soll. Im Gegenzug sollen sich die Caritas-Beschäftigten in der RK Mitte ab dem 1. Juni 2016 mit 0,05 Prozent an den Beiträgen zur Kirchlichen Zusatzversorgungskasse (KZVK) beteiligen. Die Vergütung für Auszubildende erhöht sich ab 1. Juni 2016 um 35 Euro und ab 1. Januar 2017 um weitere 30 Euro. Praktikanten bekommen die gleiche prozentuale Erhöhung ihrer Vergütung wie die anderen Mitarbeiter.

„Die Arbeit der Caritas-Beschäftigten wird noch in diesem Jahr besser vergütet. Wir freuen uns über das Ergebnis, auch wenn wir bei der Caritas im Vergleich zum TVöD mit einer Verzögerung die Entgelte erhöhen“, sagt Klaus Koch, Sprecher der RK Mitte. Im Gegenzug werde die Beteiligung der Caritas-Beschäftigten an den Beiträgen zur Kirchlichen Zusatzversorgungskasse (KZVK) eingeführt. Bis zur Höhe von 5,2 Prozent des Jahresbruttoentgeltes tragen die Arbeitgeber die KZVK-Beiträge allein, erst ab einer Steigerung über 5,2 Prozent übernehmen die Beschäftigten die Hälfte des Erhöhungsbeitrages.

KONTAKTE

Klaus Koch
Pressesprecher

Mitarbeiterseite Arbeitsrechtliche Kommission
Regionalkommission Mitte
Deutscher Caritasverband e.V.
Mobil: +49 151 – 53 83 11 43
Mail: Koch.wittlich@web.de

Anja Stoiser
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mitarbeiterseite Arbeitsrechtliche Kommission
Deutscher Caritasverband e.V.
Telefon: +49 30 67 96936 – 32
Mobil: +49 151 65 85 15 11
Mail: anja.stoiser@caritas.de

ak.mas

Die Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes (ak.mas) gestaltet gemeinsam mit den Dienstgebern auf dem Dritten Weg der katholischen Kirche das Arbeitsrecht für über 500.000 Beschäftigte der Caritas in der Bundesrepublik Deutschland. Das geschieht auf Bundesebene sowie in sechs Regionalkommissionen. Weitere Tarif-Details unter www.akmas.de.

RK Mitte

Die RK Mitte gestaltet die Arbeitsbedingungen für 88.000 Mitarbeitende im Bereich der Bistümer Fulda, Limburg, Mainz, Speyer und Trier. Sie ist paritätisch mit Vertretern der Mitarbeiterseite und der Dienstgeberseite besetzt. Ihre Beschlüsse bedürfen einer ¾ Mehrheit der Kommissionsmitglieder.